So früh wie möglich

- Neuen Mietvertrag sorgfältig prüfen, eventuell vom Fachmann prüfen lassen
- Alten Mietvertrag frist- und formgerecht kündigen; zur außerterminlichen Kündigung muss ein(e) gleichwertige(r) Ersatzmieter(in) präsentiert werden
- Schäden an der Wohnung frühzeitig der Verwaltung und der Haftpflichtversicherung melden
- Berufsbedingter Umzug; abklären, ob sich Arbeitgeber an den Umzugskosten beteiligt
- Umzugsfirma beauftragen und den Termin bestätigen lassen
- Reinigungsunternehmen beauftragen. Auftrag und genauen Termin schriftlich bestätigen lassen
- Abfall: Wohnung, Nebenräume, Garten entrümpeln; Abfuhr organisieren
- Reparaturbedürftige Gegenstände in Reparatur geben und an neue Adresse liefern lassen
- Helfer organisieren
- Schule: Alte und Neue Schulbehörde über geplanten Umzug informieren und Übergangsprobleme besprechen
- Telefon und Fernsehen kündigen und neu anmelden

Vier Wochen vor dem Umzug

- Adressänderung melden an:
O Bank, O Post, O Stadtwerke (Elektrizität, Gas, Wasser) O Einwohnermeldeamt, O Arbeitsstelle, O Schulbehörden, O Krankenkasse, O Versicherungen, O Finanzamt, O Zeitungs- und andere Abonnemente, O Telekom (Telefonbuch)
- Hausmeister und Nachbarn informieren
- Drucksachen ändern lassen
- Post-Nachsendeauftrag: Formular bei einer Poststelle
- Tiefkühl- und Notvorräte aufbrauchen
- Dachboden und Keller räumen und verpacken
- Versicherungen prüfen, nötigenfalls Deckungsumfang der Mobiliarversicherung anpassen
- Neue Einrichtungsgegenstände bestellen und an neue Wohnadresse liefern lassen. Aufträge und Liefertermine schriftlich bestätigen lassen

Ein bis zwei Wochen vor dem Umzug

- Verpackungsmaterial beschaffen
- Entbehrliche Gegenstände bereits verpacken und Inhalt beschriften mit Zielort / Stock / Zimmer usw.
- Schachteln nicht zu schwer packen
- Kleinere Reparaturen, für die der Mieter aufkommen muss, jetzt vornehmen
- Parkplatz für das Transportfahrzeug reservieren (bei Hauswart, Hausverwaltung; bei öffentlichem Grund: bei der Polizei). Am alten und am neuen Ort
- Nachbarn, Hausmeister informieren (Benützung von Zufahrt und Lift am Umzugstag sicherstellen)
- Telefon: Meldung des Umzuges an Ihre Telekom oder ihren Anbieter
- Radio/Fernsehen: Meldung des Umzuges an GEZ für Radio- und TV-Gebühren
- Wohnungsabgabe mit dem Vermieter besprechen
- Böden am alten und neuen Ort schützen
- Gefährliche Sachen separat transportieren
- Zerbrechliches Umzugsgut deutlich markieren und schützen
- Möbel demontieren, wo dies nicht der Transportunternehmer macht. Kleine Metallteile, Schrauben usw. in Beutel packen und eindeutig anschreiben

Zwei Tage vor dem Umzug

- Tiefkühler/Kühlschrank leeren oder mit eigener Kühlbox bereits vorab transportieren
- Wertgegenstände, Dokumente und die persönlichen Sachen selber packen und in Banksafe zwischenlagern
- Wichtige Utensilien bereithalten: Apotheke, Werkzeug, Toilettenpapier, Taschenlampe, Verlängerungskabel, usw.
- Pflanzen ausgiebig gießen und geeignet schützen. Im Winter am Umzugstag nicht gießen und vor Frost ausgiebig schützen
- Schranktüren und leere Schubladen mit Klebeband verschließen oder mit Karton fest blockieren. Schlüssel abziehen und anschreiben
- Transportgut anschreiben, alles nach Inhalt und Zielort (Zimmer) beschriften
- Putzmaterial und Müllsäcke bereitstellen
- Verpflegung/Getränke für den Umzugstag bereitstellen.
- Parkplatz für das Transportauto am Vorabend des Umzugs sperren. Am alten und am neuen Ort
- Bargeld für Transport- und Reinigungsfirma bereithalten

Am Umzugstag

- Gute Schuhe und Kleider anziehen
- Größere Kinder sollten beim Umzug bestimmte Aufgaben erfüllen und ihre liebsten Sachen selber einpacken
- Umzugsteam auf zerbrechliche, empfindliche und gefährliche Gegenstände ausdrücklich hinweisen
- Möbelstellplan gut sichtbar aufhängen
- Lampen: am alten Ort einige angeschlossene Lampenfassungen mit Birnen zurücklassen. Am neuen Ort bei Tageslicht ausreichende Beleuchtung installieren

Nach dem Umzugstag

- Wohnungsabgabeprotokoll ausfüllen und unterschreiben
- Mängelliste von der neuen Wohnung erstellen
- Vorstellen bei den Nachbarn
- Einwohnermeldeamt: innerhalb Frist anmelden
- Zählerstände sicherheitshalber selbst notieren (Strom, Gas, ev. Heizung und Warmwasser)